

Vereinsoffenes Optimisten-Training des HSeV vom 03.06.-06.06.2021 an der Niddatalsperre bei Schotten

An Fronleichnam, den 03.06.2021, konnten die HSeV Trainer Markus Heinbücher und Marcus Pfeiffer acht



Optimisten-Seglerinnen und -Segler an der Niddatalsperre in Schotten auf dem Gelände des Wasser- und Fischereisportclubs Schotten begrüßen. Die beiden Trainer wurden noch von zwei angehenden Trainer C unterstützt, die an zwei Trainingstagen Ihre Hospitationsbescheinigungen erlangten und ihre Lehrprobe ablegten. Das Training war bereits im Januar ausgeschrieben worden. Zu Beginn waren für den 03.06. und 04.06. zwei Trainingstage angesetzt und für den 05.06. und 06.06. eine Regattabetreuung auf der vom WFC-Schotten ausgeschrieben Ranglistenregatta geplant. Die Regatta wurde leider wegen einer sehr hohen Inzidenz im April abgesagt. Zwischenzeitlich wurde durch die Bundesnotbremse ein zwei Mal zweitägiges Training mit jeweils einem Trainer und maximal fünf Seglern geplant. Zum Glück sind die Zahlen schnell unter 100 gesunken, sodass das Training in einer normalen Form und sogar für alle Segler über vier Tage stattfinden konnte.



Die Seglerinnen und Segler kamen von folgenden Vereinen: Segelclub Rheingau, Segelclub Undine Offenbach, Frankfurter Yachtclub, Segelclub Westerwald und Wasser- und Fischereisportclub Schotten.

Zu Beginn des Trainings wurde der Bootstrimm des Optimisten erklärt und die Seglerinnen und Segler sollten dies unter den Augen der Trainer auf die gegebenen Windverhältnisse anpassen. Auf dem Wasser wurde hauptsächlich der Start und die erste Kreuz zur Luvtonne vertieft. In Theorieeinheiten wurden die Wettfahrtsignale wiederholt und in einer Protestverhandlung konnten die Teilnehmer erleben, dass sich eine Situation auf dem Wasser nach mehreren Stunden an Land auf einmal ganz anders darstellt.

Das Gelernte wurde am Samstagnachmittag und Sonntag in drei längeren Wettfahrten abgerufen. Die Trainingsregatta am Niddastausee wurde von Emil Luh vom Segelclub Rheingau gewonnen.

Der HSeV bedankt sich beim WFC-Schotten, dass die Trainer das Gelände sowie die Motorboote des Vereins für das Training benutzen konnten.

Marcus Pfeiffer

Hessische Seglerjugend HSeV